

Preis- und Leistungsverzeichnis

- 1 Wertpapiergeschäft
 - 1.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)
 - 1.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum	Provision: % vom Kurswert/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum
Aktien	1,00 % 25,00 EUR	0,50 % 15,00 EUR	1,00 % 25,00 EUR	0,50 % 15,00 EUR
Optionsscheine	1,00 % 25,00 EUR	0,50 % 15,00 EUR	1,00 % 25,00 EUR	0,50 % 15,00 EUR
Verzinsliche Wertpapiere	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR
Wandelanleihen/Optionsanleihen	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR
Zero Bonds	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR
Genussscheine/Genussrechte	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR
Investmentanteile über Börse	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR	0,50 % 25,00 EUR	0,25 % 15,00 EUR
Bezugsrechte/Teilrechte	1,00 % 25,00 EUR	0,50 % 15,00 EUR	1,00 % 25,00 EUR	0,50 % 15,00 EUR
Sonstige Wertpapiere	1,00 % 25,00 EUR	0,50 % 15,00 EUR	1,00 % 25,00 EUR	0,50 % 15,00 EUR

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten (jeweils soweit gesetzlich zulässig) in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,¹ -änderung und -streichung

2,50 EUR pro Auftrag

¹ Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

1.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

	Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum
Erwerb von Investmentanteilen ohne Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	-	-
Sonstige Gesellschaften	-	-
Erwerb von Investmentanteilen mit Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	-	-
Sonstige Gesellschaften	-	-
Rückgabe von Investmentanteilen		
Investmentanteile des Verbundes	-	-
Sonstige Gesellschaften	-	-

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

--	--

1.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

1.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (zzgl. USt)

Die Berechnung erfolgt jährlich für das abgelaufene Jahr auf den Depotbestand per 31.12. des abgelaufenen Jahres.²

	Berechnungsmodus	Girosammelverwahrung	Streifbandverwahrung	Wertpapierrechnung
Aktien	Kurswert	1,000‰	1,500‰	1,500‰
Optionsscheine	Kurswert	1,000‰	1,500‰	1,500‰
Verzinsliche Wertpapiere	Kurswert	1,000‰	1,500‰	1,500‰
Inhaberschuldverschreibungen eigene Verbund fremd	Kurswert			
Wandelanleihen	Kurswert	1,000‰	1,500‰	1,500‰
Optionsanleihen	Kurswert	1,000‰	1,500‰	1,500‰
Zero Bonds	Kurswert	1,000‰	1,500‰	1,500‰
Genussscheine	Kurswert	1,000‰	1,500‰	1,500‰
Investmentanteile Verbund fremd	Kurswert Kurswert	1,000‰ 1,000‰	1,500‰ 1,500‰	1,500‰ 1,500‰
Bezugsrechte/Teilrechte	Kurswert	1,000‰	1,500‰	1,500‰
Sonstige Wertpapiere	Kurswert	1,000‰	1,500‰	1,500‰
Bestände ohne Kurswert	Je Posten	5,00EUR	5,00 EUR	5,00 EUR

- Mindestpreis pro Depot (zzgl. USt)	5,00 EUR
- Mindestpreis pro Bestandsposten (zzgl. USt)	2,50 EUR
- Depot ohne Bestand (inkl. USt)	_____ EUR

² Bei unterjähriger Depotauflösung entsprechende Berechnung pro rata temporis.

1.2.2 Einlieferung effektiver Stücke (zzgl. USt + fremde Kosten)

Girosammelverwahrung	30,00 EUR
Streifbandverwahrung	30,00 EUR
Wertpapierrechnung	40,00 EUR

1.2.3 Kapitalveränderungen

Bezug von

	Inland EUR	Ausland EUR
neuen Aktien		
Options-, Wandelanleihen		
Genussscheinen		

1.2.4 Ausübung von Options- und Wandelrechten

Trennung von Optionsscheinen gemäß Kundenauftrag (inkl. USt)	_____ EUR
Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen im Auftrag des Kunden	_____ EUR
Ausübung von Wandelrechten	_____ EUR

1.2.5 Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien (inkl. USt)³

pro Auftrag	_____ EUR
-------------	-----------

1.2.6 Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (zzgl. USt)

Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen	15,00 EUR
Abrechnungskorrekturen auf Wunsch des Kunden ⁴	15,00 EUR

1.2.7 Auf Kundenwunsch Erstellen von:

Depotaufstellung (zzgl. USt)	11,00 EUR
------------------------------	-----------

1.2.8 Weitere Dienstleistungen

Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften (zzgl. USt + Porto)	10,00 EUR
Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden (zzgl. USt)	25,00 EUR

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

--	--

³ Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang.⁴ Wenn nicht durch die Bank zu vertretende Umstände verursacht oder eine gesetzliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht.

1.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	
1.3.1	Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) zzgl. USt + fremde Kosten)	
	EUR/DEM-Kupons	26,00 EUR
	Fremdwährungskupons (Inkasso)	26,00 EUR
	EUR-Gutschrift (Inkasso)	26,00 EUR
	Währungsgutschrift	26,00 EUR
	Währung mittels Scheck	26,00 EUR
1.3.2	Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt)	_____ EUR
1.3.3	Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist) (inkl. USt)	
	Inland	_____ EUR
	Ausland	_____ EUR
1.3.4	Bearbeitung bei Verlust von Wertpapieren (inkl. USt)	_____ EUR
	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	
	<input type="text"/>	<input type="text"/>

2	Sonstiges	
	Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus	
	- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	6,00 EUR
	- ansonsten	6,00 EUR
	Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	1,00 EUR
	Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	1,00 EUR
	Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,10 EUR
	Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	
	- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	11,00 EUR
	- ansonsten	11,00 EUR
	Vertrag zugunsten Dritter	
	- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	- EUR
	- ansonsten	- EUR
	Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen, soweit gesetzlich zulässig)	
	- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	26,00 EUR
	- ansonsten	26,00 EUR
	Ertragnisaufstellung	
	- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	6,00 EUR
	- ansonsten	6,00 EUR
	Kontosperre im Auftrag des Kunden	
	- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	- EUR
	- ansonsten	- EUR

Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) ⁵	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	6,00 EUR
- ansonsten	6,00 EUR
Mahnung ⁶	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	- EUR
- ansonsten	- EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	36,00 EUR/ Stunde
- ansonsten	36,00 EUR/ Stunde
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	- EUR/ Stunde
- ansonsten	- EUR/ Stunde
Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	
Jährliches Entgelt für die Nutzung:	
Profi cash	20,00EUR
VR-NetWorld Software	15,00 EUR

3 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, Fax: 030 2021-1908, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

⁵ Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.

⁶ Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.

Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.